# RadioWeb

***Benutzerhandbuch***

Version 1.1.10, 2026-11-24

# Inhalt


Übersicht 1
- Die Kapitel im Überblick 1

Anmelden 2
- Anmelden über Link oder QR-Code 2
- Freigabecode von Hand eingeben 2
- Zusätzlicher Schutz: Geburtsdatum oder Passwort 3
- Abmelden 3
- Wenn die Anmeldung nicht klappt 3

Untersuchungen ansehen und herunterladen 5
- Bilder ansehen 6
- Untersuchungen herunterladen 6
- Befund über den QR-Code abrufen 7

Untersuchungen teilen 8
- So erstellen Sie einen Zugangslink 8
- Den Zugangslink weitergeben 9

Meine Freigaben 10
- Eine Freigabe widerrufen 10
- Den eigenen Zugang widerrufen und Daten löschen 11

Voraufnahmen hochladen 12
- Portal Import (DLX) 13
- ZIP-Upload 14
- Fortschritt verfolgen 14

Dauerhaften Login einrichten 16
- So richten Sie den Login ein 16
- Login verwalten 17

Anmeldung & Sicherheit 18
- Zweiten Faktor einrichten 18
- Backup-Codes 22
- Anmelden mit zweitem Faktor 23
- Faktoren verwalten 24
- Gerät verloren 24

Zugang über eine Studienfreigabe 25
- Anmelden 25
- Untersuchungen ansehen und herunterladen 25

Häufige Fragen und Datenschutz 26
- Häufige Fragen 26
- Hinweise zum Datenschutz 27

# Übersicht

Dieses Handbuch richtet sich an Patientinnen und Patienten sowie an alle, die von einer radiologischen Praxis oder Klinik eine Freigabe für Untersuchungen erhalten haben – zum Beispiel Angehörige oder weiterbehandelnde Ärztinnen und Ärzte.

Im Patientenportal können Sie Ihre radiologischen Aufnahmen (Röntgen, CT, MRT …) und Befunde sicher im Browser ansehen, herunterladen und – sofern Ihre Praxis das erlaubt – mit anderen teilen. Sie benötigen dafür keine zusätzliche Software, nur einen aktuellen Browser (Chrome, Firefox, Edge oder Safari).

## Die Kapitel im Überblick

**Anmelden**

Wie Sie sich mit dem Freigabecode (Token) Ihrer Praxis anmelden.

**Untersuchungen ansehen und herunterladen**

Die Übersicht Ihrer Untersuchungen, der Bildbetrachter und der Download.

**Untersuchungen teilen**

Einen eigenen Zugangslink für Ärztinnen, Ärzte oder Angehörige erstellen.

**Meine Freigaben**

Alle Zugänge zu Ihren Daten einsehen und bei Bedarf widerrufen.

**Dauerhaften Login einrichten**

Statt des Freigabecodes künftig mit E-Mail-Adresse und Passwort anmelden.

**Zugang über eine Studienfreigabe**

Wenn Sie einen Freigabecode für einzelne Untersuchungen erhalten haben.

**Häufige Fragen und Datenschutz**

Antworten auf häufige Fragen und Hinweise zum sicheren Umgang mit Ihren Daten.



Wenn Sie Fragen zu Ihrem Zugang haben oder einen neuen Freigabecode benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihre radiologische Praxis.

# Anmelden

Für die Anmeldung erhalten Sie von Ihrer Praxis einen **Freigabecode** (auch *Token* genannt). Er besteht aus drei Blöcken mit je vier Zeichen, zum Beispiel `TRGH-Q4SG-9VRT`, und wird Ihnen als Ausdruck mit QR-Code, als Link oder per E-Mail übergeben.

## Anmelden über Link oder QR-Code

1. Scannen Sie den QR-Code mit der Kamera Ihres Smartphones oder Tablets – oder öffnen Sie den Link, den Sie erhalten haben.
2. Falls Ihre Praxis einen zusätzlichen Schutz eingerichtet hat, geben Sie Ihr **Geburtsdatum** oder das vereinbarte **Passwort** ein (siehe unten).
3. Sie gelangen direkt zur Übersicht Ihrer Untersuchungen.

## Freigabecode von Hand eingeben

1. Öffnen Sie die Adresse des Patientenportals Ihrer Praxis und klicken Sie oben rechts auf **Anmelden**.
2. Tragen Sie den Freigabecode im Bereich **Token Anmeldung** in die drei Felder ein. Sie können den Code auch komplett einfügen – er wird automatisch auf die Felder verteilt.
3. Klicken Sie auf **Weiter**.

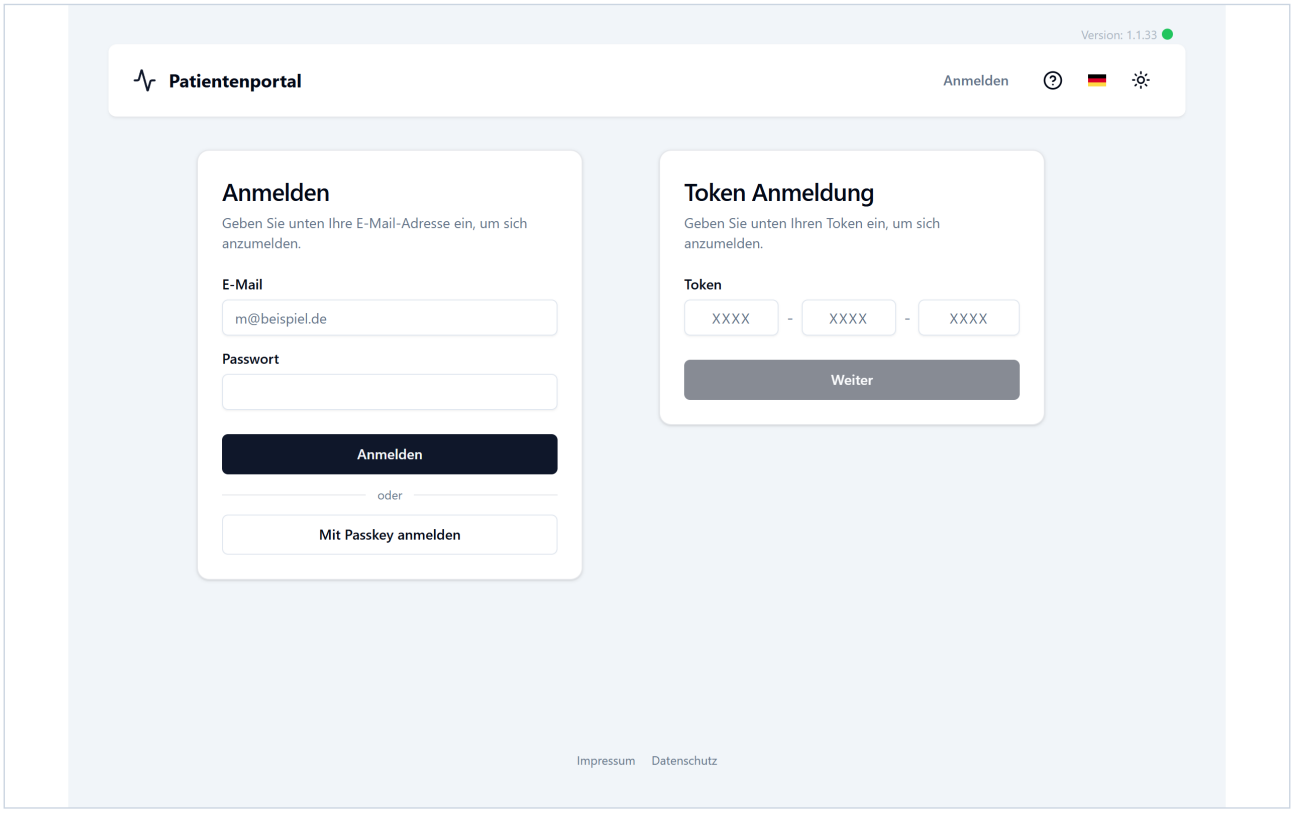


*Abbildung 1. Anmeldeseite: Anmeldung mit E-Mail und Passwort und mit Freigabecode (Anordnung legt Ihre Praxis fest)*

Den Bereich **Anmelden** (E-Mail und Passwort) nutzen Sie nur, wenn Sie bereits einen dauerhaften Login eingerichtet haben. Dafür ist zusätzlich ein zweiter Faktor nötig, siehe Anmeldung & Sicherheit.

## Zusätzlicher Schutz: Geburtsdatum oder Passwort

Je nach Einstellung Ihrer Praxis ist der Freigabecode zusätzlich geschützt. Nach einem Klick auf **Weiter** erscheint dann ein weiteres Feld:

- **Geburtsdatum** – geben Sie Ihr Geburtsdatum ein.
- **Passwort** – geben Sie das Passwort ein, das Ihnen die Praxis separat mitgeteilt hat.

Klicken Sie anschließend auf **Anmelden**.

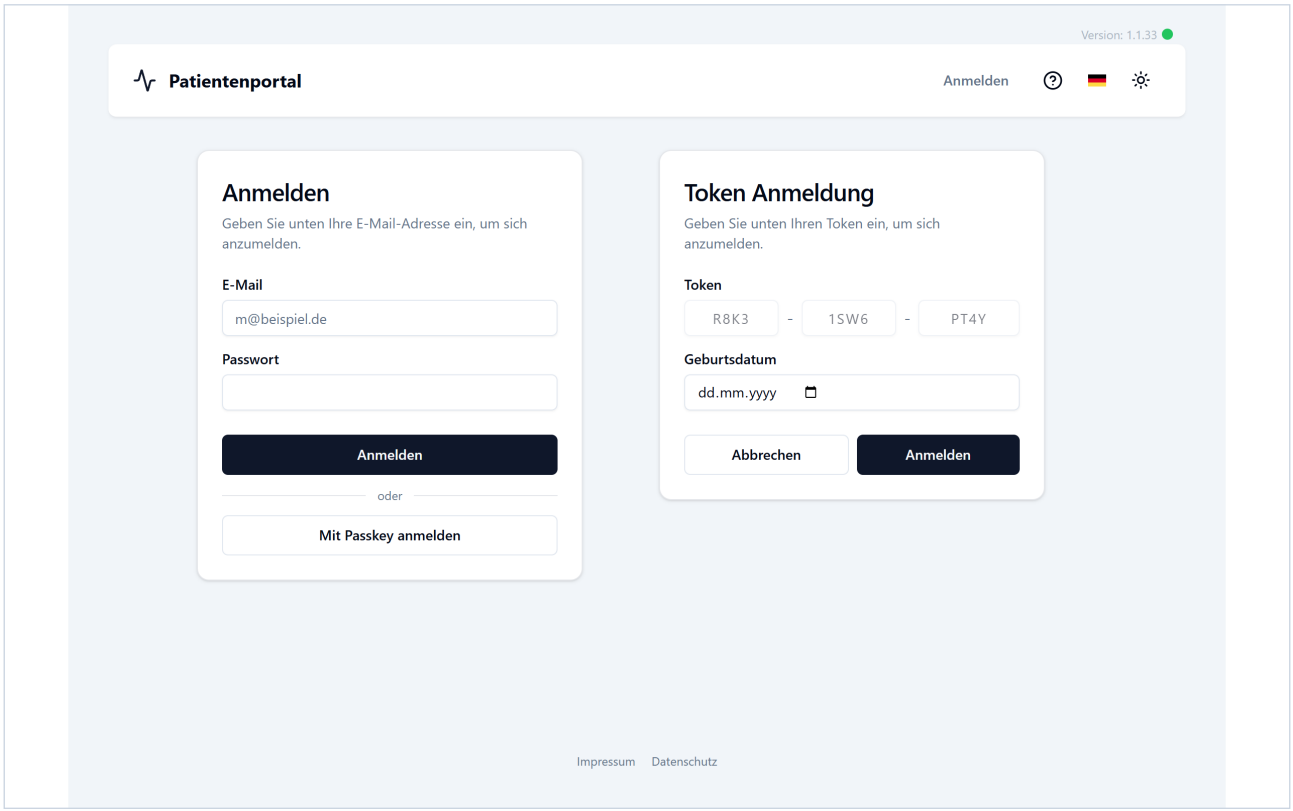


*Abbildung 2. Zweiter Schritt: Abfrage des Geburtsdatums*

## Abmelden

Öffnen Sie oben rechts das Kontomenü (Personen-Symbol) und klicken Sie auf **Logout**. Schließen Sie danach das Browserfenster, besonders an gemeinsam genutzten Computern. Nach längerer Inaktivität werden Sie automatisch abgemeldet; kurz vorher erscheint ein Hinweis mit einem Countdown.

## Wenn die Anmeldung nicht klappt

- **Der Code ist abgelaufen oder wurde widerrufen:** Bitten Sie Ihre Praxis um einen neuen Code.

- **Der Link ist unvollständig:** Beim Kopieren aus E-Mails kann der Link abgeschnitten werden. Geben Sie den Code dann von Hand ein.
- **Der Code hat ein anderes Format:** Erscheint unter den Feldern der Link „Code hat ein anderes Format? Hier eingeben“, können Sie dort auch Codes eingeben, die nicht dem Muster `XXXX-XXXX-XXXX` entsprechen.

# Untersuchungen ansehen und herunterladen

Nach der Anmeldung sehen Sie unter **Meine Studien** alle Untersuchungen, die Ihre Praxis für Sie freigegeben hat.

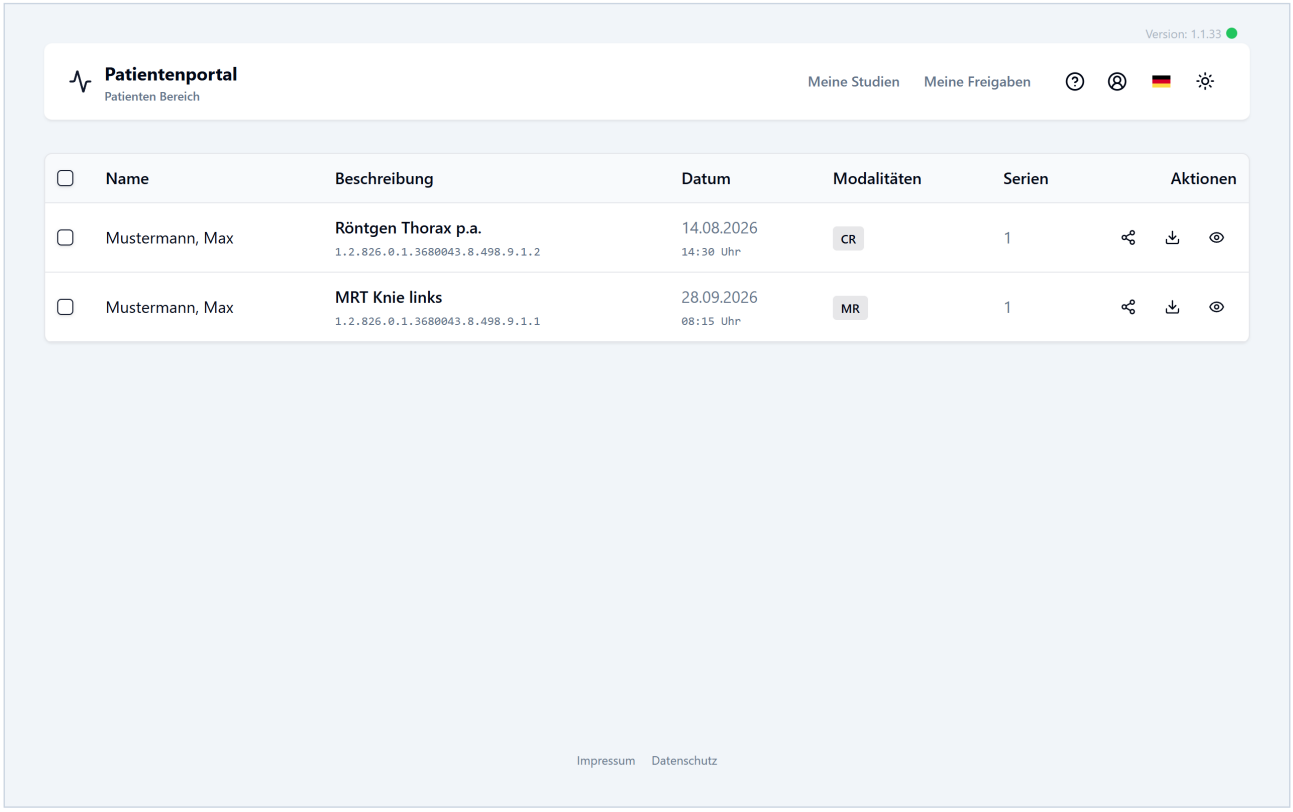


*Abbildung 3. Übersicht der Untersuchungen*

Die Tabelle zeigt für jede Untersuchung:

| Spalte | Bedeutung |
|---|---|
| Name | Ihr Name, wie er in der Praxis gespeichert ist |
| Beschreibung | Bezeichnung der Untersuchung (z. B. „MRT Knie links“); darunter die technische Kennung der Untersuchung |
| Datum | Datum und Uhrzeit der Untersuchung |
| Modalitäten | Art der Aufnahme, z. B. `CT` (Computertomographie), `MR` (Magnetresonanztomographie), `CR`/`DX` (Röntgen), `US` (Ultraschall) |
| Serien | Anzahl der Bildserien |
| Aktionen | Symbole für **Teilen**, **Herunterladen** und **Ansehen** |

Beim ersten Aufruf ruft das Portal Ihre Bilder gegebenenfalls erst aus dem Archiv der Praxis ab. Solange erscheint oben der Hinweis „Bilddaten werden geprüft und ggf. abgerufen …“ und die Schaltflächen sind kurz deaktiviert.

## Bilder ansehen

Klicken Sie in der Zeile der Untersuchung auf das Augen-Symbol (**Ansehen**). Der Bildbetrachter öffnet sich in einem neuen Browser-Tab.

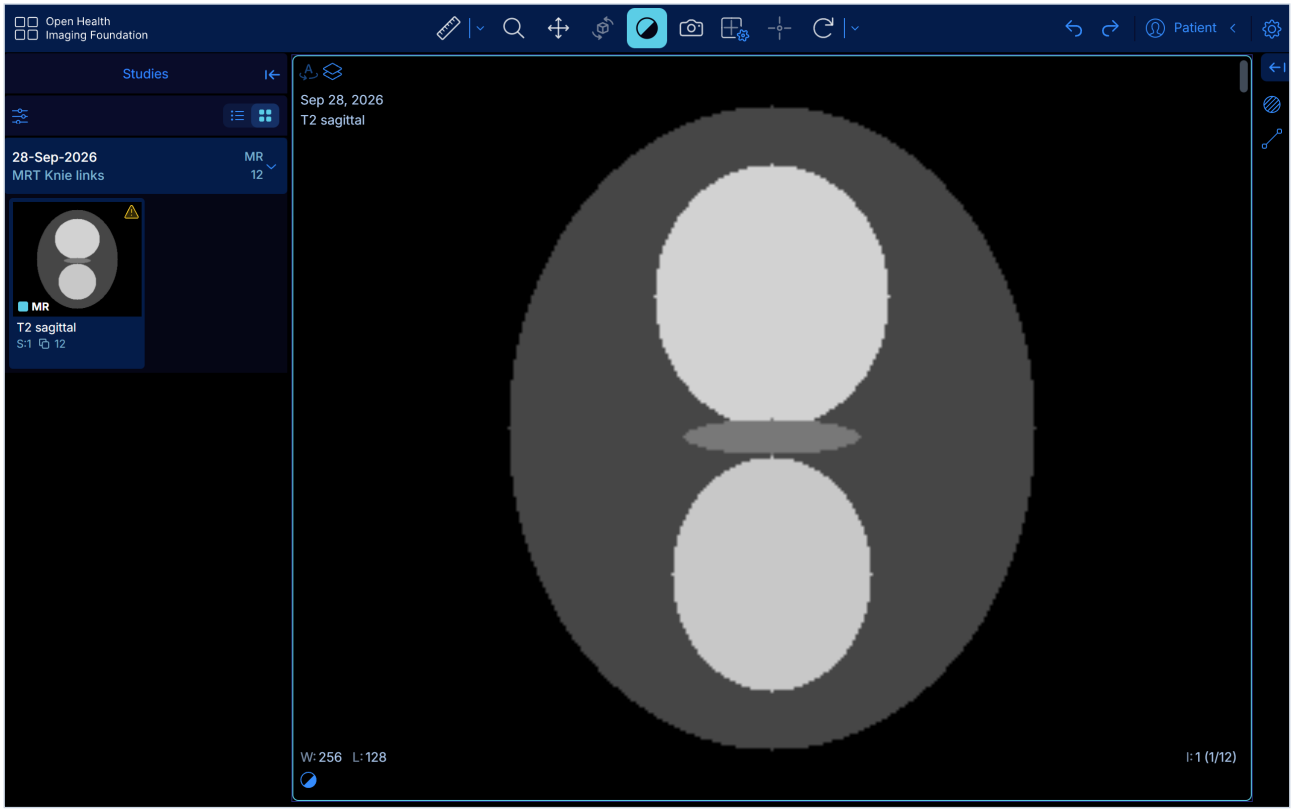


*Abbildung 4. Der Bildbetrachter*

- Links sehen Sie die Bildserien der Untersuchung als Vorschau – ein Klick lädt die Serie in die Bildfläche.
- Mit dem **Mausrad** (oder durch Wischen auf dem Tablet) blättern Sie durch die Schichten einer Serie.
- Über die Werkzeugleiste oben können Sie das Bild **vergrößern**, **verschieben**, **Helligkeit und Kontrast** (Fensterung) anpassen und **messen**.
- Als PDF hinterlegte Befunde und Planungen werden direkt im Bildbetrachter angezeigt. Die Schaltflächen „Herunterladen“ und „Drucken“ erscheinen dort nur, wenn Ihre Praxis dies freigegeben hat.

Für die beste Darstellung empfehlen wir einen Computer oder ein Tablet mit großem Bildschirm.

## Untersuchungen herunterladen

- **Eine Untersuchung:** Klicken Sie in der Zeile auf das Download-Symbol (**Herunterladen**).
- **Mehrere Untersuchungen:** Markieren Sie die gewünschten Untersuchungen über die Kästchen am Zeilenanfang (das Kästchen in der Kopfzeile wählt alle aus). Oben erscheint eine Leiste mit den Schaltflächen **Teilen**, **Herunterladen** und **Ansehen**.

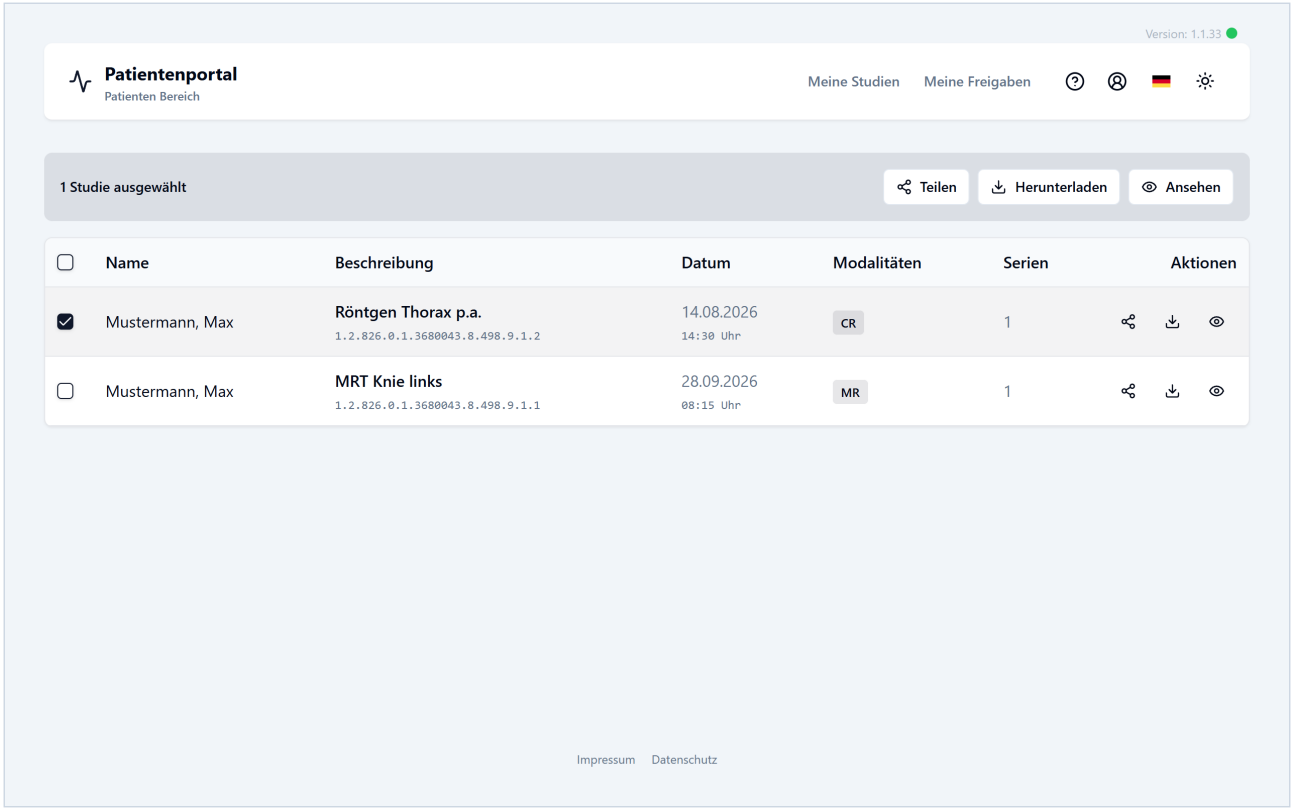


*Abbildung 5. Eine Untersuchung ausgewählt – oben erscheint die Aktionsleiste*

Sie erhalten ein ZIP-Archiv mit den Bildern im medizinischen Standardformat DICOM. Dieses Archiv können Sie zum Beispiel an weiterbehandelnde Ärztinnen und Ärzte weitergeben oder auf einen Datenträger kopieren.

## Befund über den QR-Code abrufen

Auf schriftlichen Befunden Ihrer Praxis kann ein QR-Code aufgedruckt sein. Wenn Sie ihn scannen, öffnet sich das Portal und der Befund wird als PDF heruntergeladen. Sind Sie nicht angemeldet, werden Sie gegebenenfalls zuerst um die Anmeldung gebeten.

# Untersuchungen teilen

Sie können Ihre Untersuchungen mit einer Ärztin, einem Arzt oder Angehörigen teilen. Dazu erstellen Sie einen eigenen, zeitlich begrenzten Zugangslink mit QR-Code. Die empfangende Person sieht ausschließlich die Untersuchungen, die Sie ausgewählt haben.



Das Teilen muss von Ihrer Praxis freigeschaltet sein. Ist die Funktion nicht aktiviert, fehlt das Teilen-Symbol in der Übersicht.

## So erstellen Sie einen Zugangslink

1. Öffnen Sie **Meine Studien**.
2. Klicken Sie in der Zeile der Untersuchung auf das Teilen-Symbol – oder markieren Sie mehrere Untersuchungen und klicken Sie oben auf **Teilen**.
3. Es öffnet sich ein neues Fenster **Zugriffstoken erstellen**. Wählen Sie:
   - **Verifizierungstyp** – wie der Zugang zusätzlich geschützt wird: *Keine* (direkter Zugriff über den Link), *Geburtsdatum* oder *Passwort*. Ein Passwort teilen Sie der empfangenden Person auf einem anderen Weg mit, zum Beispiel telefonisch.
   - **Gültigkeitsdauer** – wie lange der Zugang gilt.
4. Klicken Sie auf **Token erstellen**.

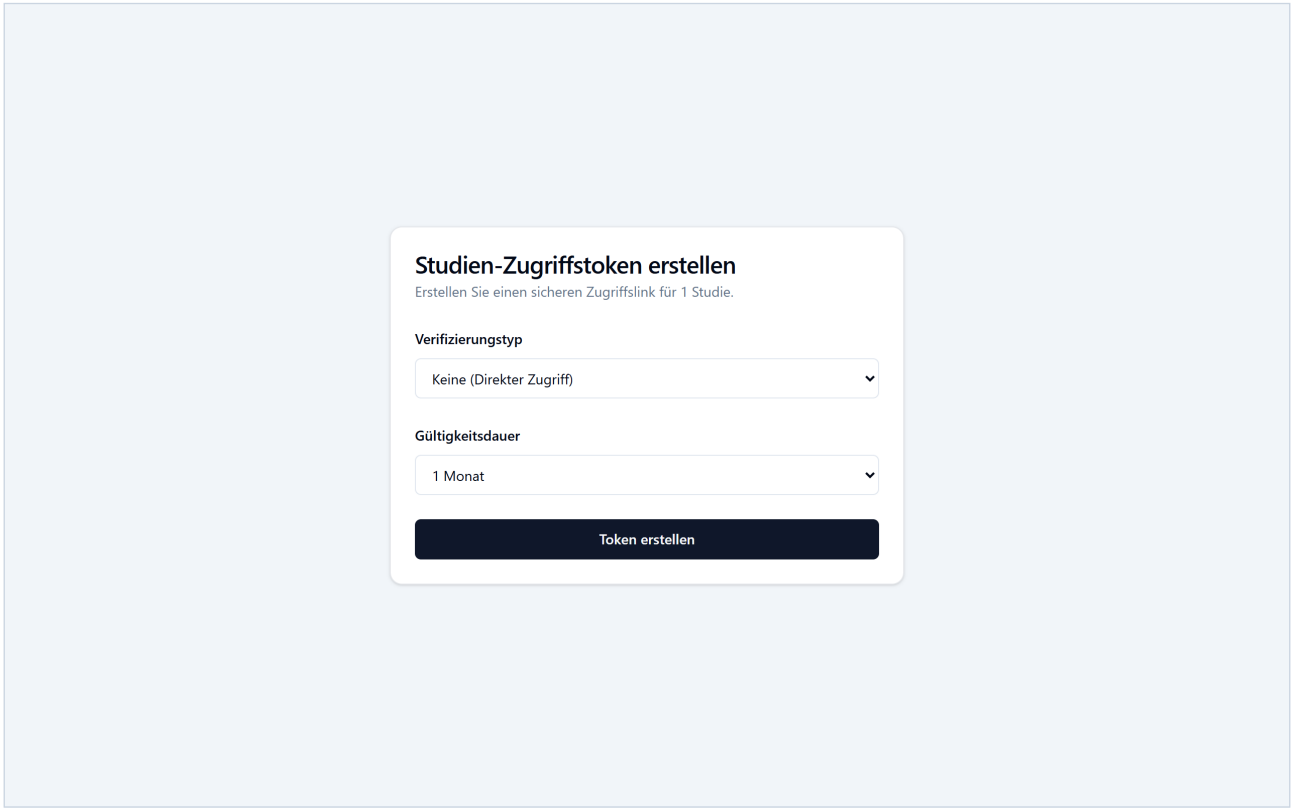


*Abbildung 6. Zugangslink erstellen*

# Den Zugangslink weitergeben

Nach dem Erstellen sehen Sie den Zugangslink mit QR-Code, die Gültigkeit und die enthaltenen Untersuchungen.

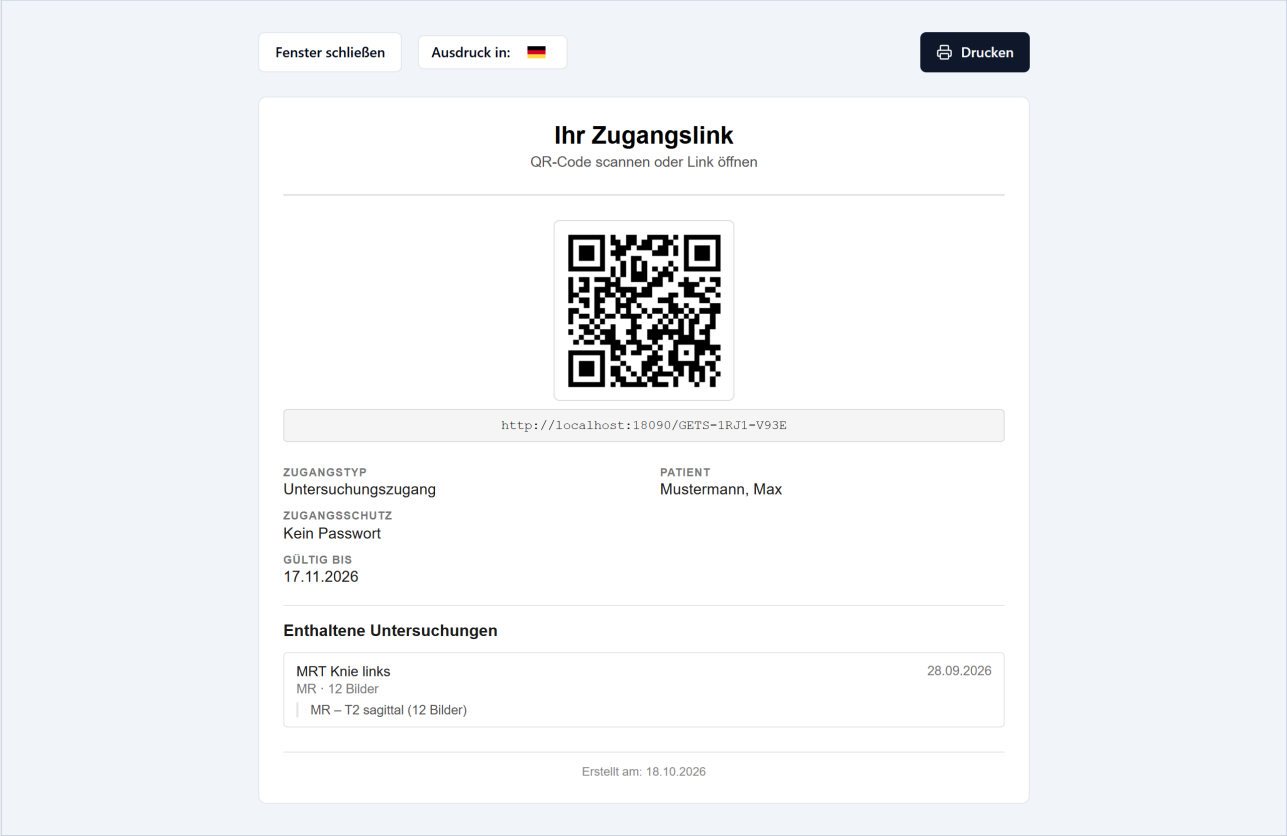


*Abbildung 7. Erstellter Zugangslink*

- **Drucken** – druckt den Zugangslink mit QR-Code aus. Über **Ausdruck in** wählen Sie die Sprache des Ausdrucks.
- **Als E-Mail versenden** – sendet den Link an eine E-Mail-Adresse (nur wenn Ihre Praxis den E-Mail-Versand eingerichtet hat).
- Sie können den angezeigten Link auch kopieren und selbst weitergeben.

Mit **Fenster schließen** kehren Sie zur Übersicht zurück. Alle erstellten Zugänge finden Sie unter Meine Freigaben – dort können Sie sie jederzeit widerrufen.

# Meine Freigaben

Unter **Meine Freigaben** sehen Sie alle Zugänge zu Ihren Daten – den Zugang, den Ihnen die Praxis erstellt hat, und alle Zugänge, die Sie selbst geteilt haben.

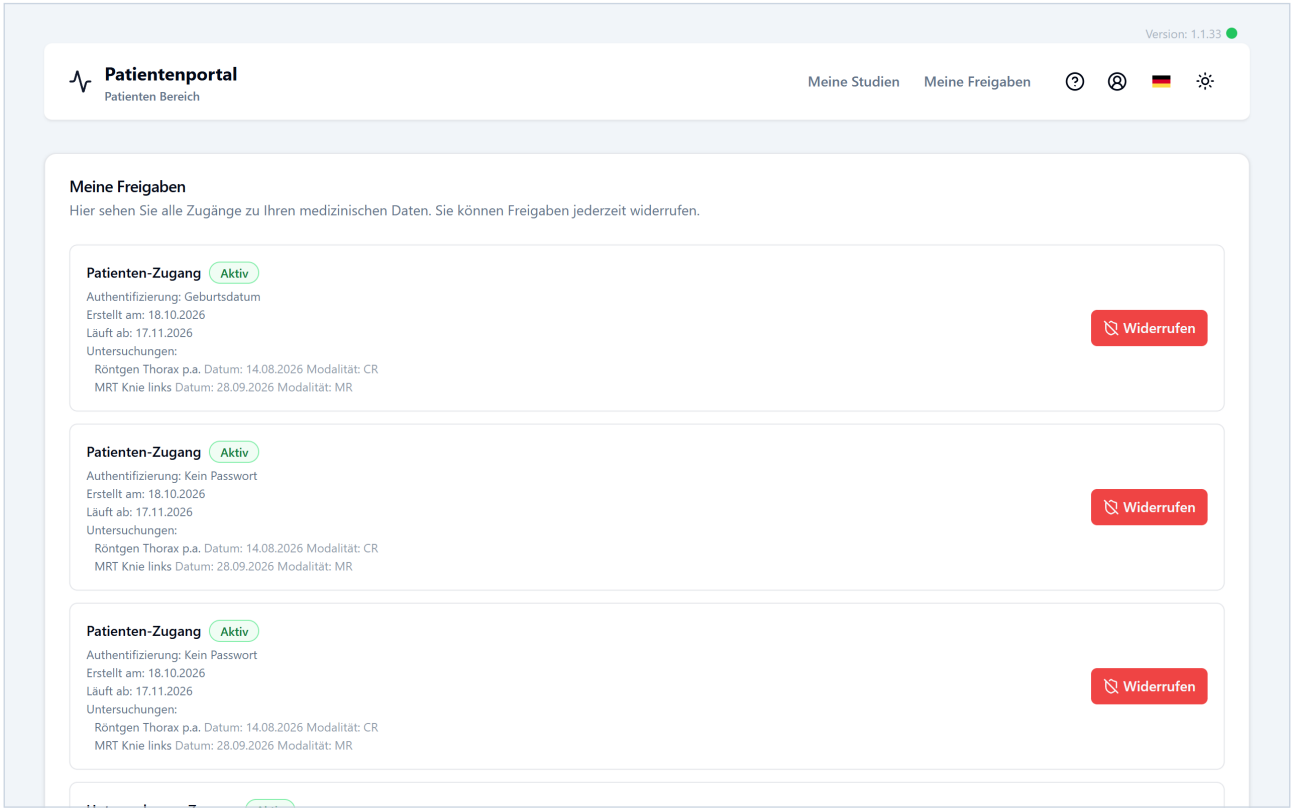


*Abbildung 8. Übersicht Meine Freigaben*

Für jede Freigabe werden angezeigt:

- **Typ** – *Patienten-Zugang* (alle Ihre Untersuchungen) oder *Untersuchungs-Zugang* (nur ausgewählte Untersuchungen)
- **Status** – *Aktiv*, *Abgelaufen* oder *Widerrufen*
- **Authentifizierung** – ob der Zugang zusätzlich mit Geburtsdatum oder Passwort geschützt ist
- **Erstellt am** und **Läuft ab**
- die enthaltenen **Untersuchungen**

Der Zugang, mit dem Sie gerade angemeldet sind, ist als *Aktuelle Sitzung* gekennzeichnet.

## Eine Freigabe widerrufen

1. Klicken Sie bei der Freigabe auf **Widerrufen**.
2. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage.

Personen mit diesem Zugang können Ihre Daten danach nicht mehr einsehen.

# Den eigenen Zugang widerrufen und Daten löschen

Widerrufen Sie den Zugang, mit dem Sie gerade angemeldet sind, werden Sie sofort abgemeldet. In diesem Dialog können Sie zusätzlich **alle Ihre Daten aus dem Portal löschen lassen**: Alle Freigaben werden deaktiviert, die Untersuchungen werden aus dem Zwischenspeicher des Portals gelöscht und Ihr Konto wird entfernt.



Das Löschen kann nicht rückgängig gemacht werden. Die Originalaufnahmen bleiben im Archiv Ihrer Praxis erhalten – die gesetzliche Aufbewahrungspflicht der Praxis ist davon nicht betroffen. Für einen erneuten Zugang benötigen Sie einen neuen Freigabecode von Ihrer Praxis.

# Voraufnahmen hochladen

Haben Sie Aufnahmen aus einer anderen Praxis oder Klinik – zum Beispiel auf einer CD oder als Link zu einem anderen Patientenportal –, können Sie diese über **Upload** an die radiologische Praxis übermitteln. Die Praxis kann sie dann zum Vergleich mit Ihren neuen Untersuchungen heranziehen.



Den Menüpunkt **Upload** sehen Sie nur, wenn die Praxis diese Funktion für Sie freigeschaltet hat. Ist er nicht vorhanden, fragen Sie bitte in der Praxis nach, wie Sie Voraufnahmen übermitteln können.

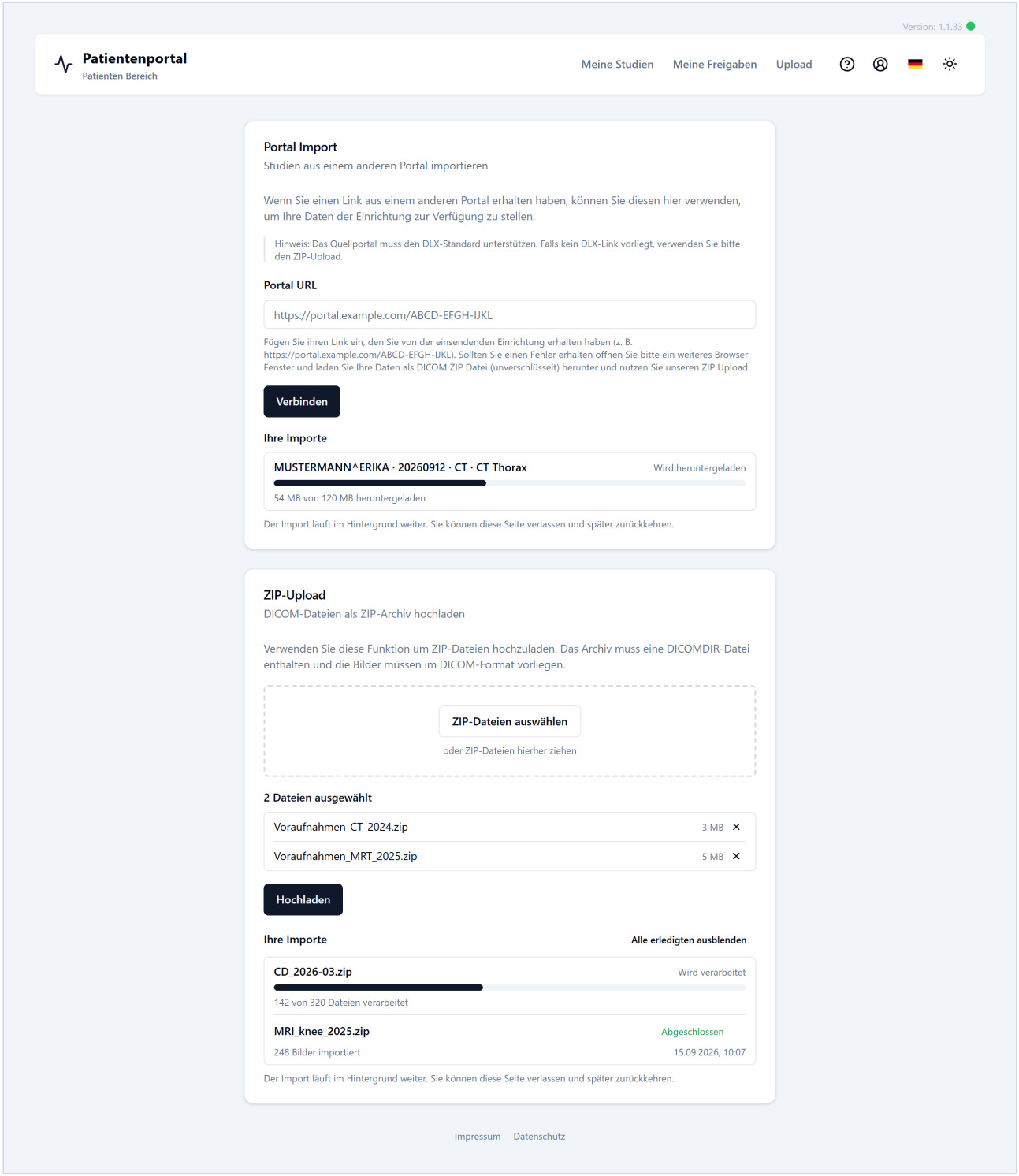


*Abbildung 9. Die Upload-Seite mit laufenden und abgeschlossenen Importen*

# Portal Import (DLX)

Wenn Sie aus einem anderen Portal einen Freigabelink erhalten haben, kann das Patientenportal die Studien direkt von dort abholen. Voraussetzung ist, dass das andere Portal den Standard **DLX** (DICOM Link Exchange) unterstützt.

1. Fügen Sie den Link in das Feld **Portal URL** ein und klicken Sie auf **Verbinden**.
2. Beantworten Sie gegebenenfalls die Sicherheitsfragen des anderen Portals (zum Beispiel das

Geburtsdatum) und klicken Sie auf **Verifizieren**.

3. Wählen Sie die Studien aus und klicken Sie auf **Studien importieren**.

Das Portal lädt die ausgewählten Studien anschließend selbst vom anderen Portal herunter; Sie sehen den Fortschritt unter **Ihre Importe** (siehe Fortschritt verfolgen).

Erkennt das Portal unter der Adresse kein DLX-Portal, erscheint ein Hinweis: Öffnen Sie den Link dann selbst, laden Sie die Daten dort als (unverschlüsseltes) DICOM-ZIP herunter und nutzen Sie den ZIP-Upload.

## ZIP-Upload

1. Klicken Sie auf **ZIP-Dateien auswählen** und wählen Sie ein oder mehrere Archive aus – oder ziehen Sie die ZIP-Dateien mit der Maus in das gestrichelte Feld.
2. Prüfen Sie die Liste der ausgewählten Dateien; mit **×** entfernen Sie eine Datei wieder.
3. Klicken Sie auf **Hochladen**.

Mehrere Dateien werden nacheinander hochgeladen; jede Datei erscheint danach als eigener Eintrag unter **Ihre Importe**. Dateien, die keine ZIP-Dateien sind, werden ignoriert. Schlägt das Hochladen einer Datei fehl, werden die übrigen trotzdem hochgeladen; die fehlgeschlagene Datei bleibt ausgewählt, sodass Sie es erneut versuchen können.

Das ZIP-Archiv muss Bilder im DICOM-Format enthalten – so, wie es die meisten Patienten-CDs und Portale beim Download liefern. Die Bilder dürfen auch in Unterordnern oder in weiteren ZIP-Dateien innerhalb des Archivs liegen. Eine einzelne Datei darf höchstens 512 MB groß sein, sofern Ihre Praxis keine andere Grenze eingestellt hat. Größere Datenmengen teilen Sie auf mehrere ZIP-Dateien auf.

## Fortschritt verfolgen

Während des Hochladens zeigt ein Balken an, wie viel bereits übertragen ist (bei mehreren Dateien: „Datei 2 von 5 …“). Danach verarbeitet das Portal die Daten im Hintergrund. Unter **Ihre Importe** sehen Sie für jeden Import den aktuellen Stand:

- **Wartet** – der Import beginnt in Kürze.
- **Wird heruntergeladen** – nur beim Portal Import: Die Studie wird vom anderen Portal abgeholt.
- **Wird verarbeitet** – die Bilder werden gespeichert, der Balken zeigt, wie viele Dateien bereits verarbeitet sind.
- **Abgeschlossen** bzw. **Fehlgeschlagen** – mit der Anzahl importierter Bilder oder dem Grund des Fehlers.

Sie müssen nicht warten, bis ein Import abgeschlossen ist: Sie können die Seite verlassen und später zurückkehren. Die Importe der letzten 24 Stunden bleiben sichtbar (Zeitraum und Anzahl sind einstellbar).

Erledigte Einträge können Sie selbst ausblenden: Fahren Sie mit der Maus über einen Eintrag und klicken Sie auf das **×** (auf Tablets und Smartphones ist es immer sichtbar), oder klicken Sie auf **Alle**

**erledigten ausblenden**. Laufende Importe bleiben dabei immer sichtbar.



Die Daten einer Patienten-CD kopieren Sie am einfachsten als Ganzes in eine ZIP-Datei (im Windows-Explorer: Rechtsklick auf das CD-Laufwerk bzw. den Ordner → **Senden an** → **ZIP-komprimierter Ordner**) und laden diese hoch.

# Dauerhaften Login einrichten

Statt sich jedes Mal mit dem Freigabecode anzumelden, können Sie einen dauerhaften Login mit E-Mail-Adresse und Passwort einrichten. Das ist praktisch, wenn Ihre Praxis Ihnen künftig weitere Untersuchungen bereitstellt.

Diese Funktion muss von Ihrer Praxis freigeschaltet sein. Ist sie nicht verfügbar, erscheint unter **Login verwalten** ein entsprechender Hinweis.

## So richten Sie den Login ein

1. Melden Sie sich mit Ihrem Freigabecode an.
2. Öffnen Sie oben rechts das Kontomenü (Personen-Symbol) und klicken Sie auf **Login verwalten**.
3. Geben Sie Ihre **E-Mail-Adresse** ein und wählen Sie ein **Passwort**. Das Passwort muss die angezeigten Anforderungen erfüllen (zum Beispiel mindestens 10 Zeichen, ein Großbuchstabe, eine Zahl und ein Sonderzeichen); eine Anzeige zeigt Ihnen, welche Anforderungen schon erfüllt sind.
4. Wiederholen Sie das Passwort und klicken Sie auf **Registrierung absenden**.
5. Sie erhalten eine E-Mail mit einem Aktivierungslink. Klicken Sie darauf, um Ihre E-Mail-Adresse zu bestätigen.

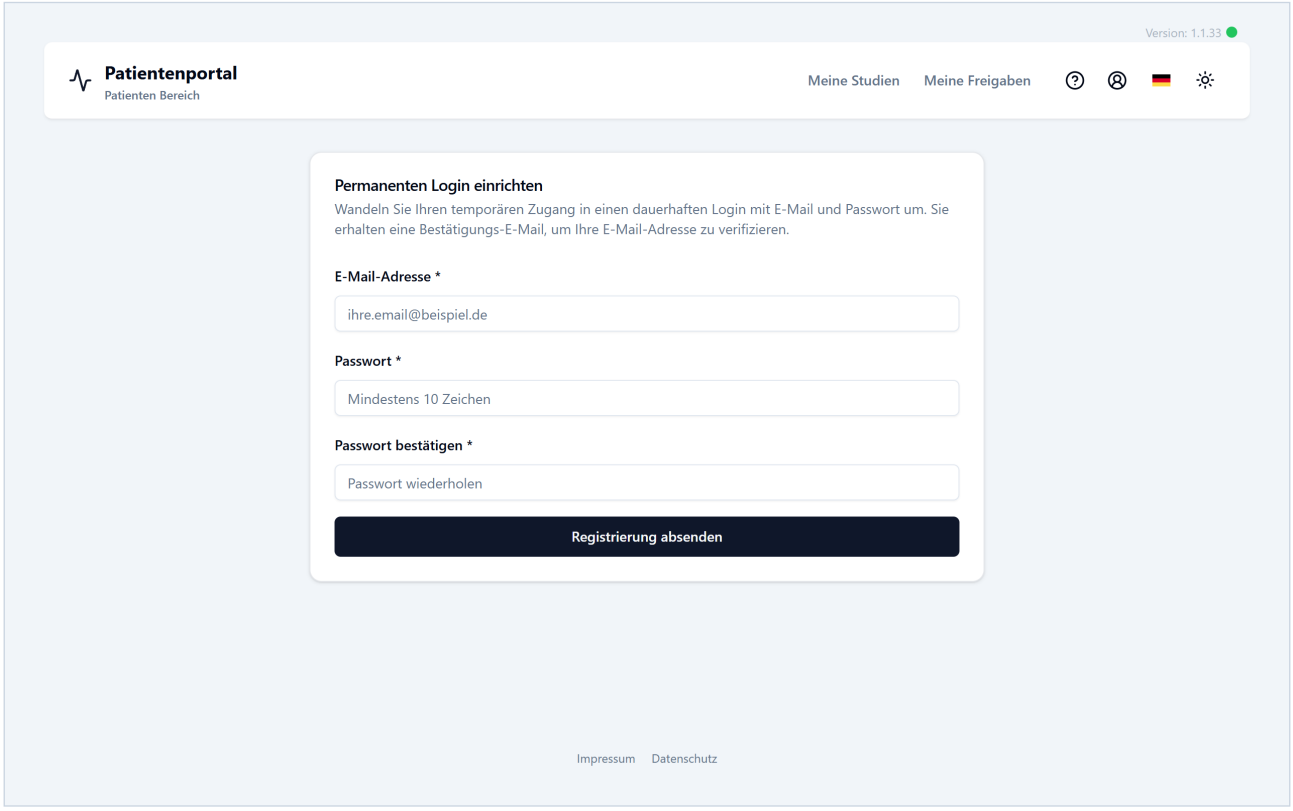


*Abbildung 10. Dauerhaften Login einrichten*

Ab jetzt können Sie sich auf der Anmeldeseite im Bereich **Anmelden** mit E-Mail-Adresse und Passwort anmelden. Bei der ersten Anmeldung richten Sie einen zweiten Faktor ein (Passkey oder

Authenticator-App), siehe Anmeldung & Sicherheit.

## Login verwalten

Unter **Login verwalten** sehen Sie anschließend Ihren Login mit Status (*Aktiviert* oder *Aktivierung ausstehend*) und können

- das **Passwort ändern**,
- den **Aktivierungslink erneut senden**, falls die E-Mail nicht angekommen ist,
- den **Login löschen**.



Ein automatisches Zurücksetzen vergessener Passwörter gibt es aus Sicherheitsgründen nicht. Ihre Praxis kann Ihnen einen neuen Freigabecode ausstellen, mit dem Sie sich anmelden und ein neues Passwort festlegen.

# Anmeldung & Sicherheit

Dieses Kapitel gilt für Ihren dauerhaften Login mit E-Mail-Adresse und Passwort. Für die Anmeldung mit Freigabecode brauchen Sie keinen zweiten Faktor.

Zum Schutz der Gesundheitsdaten reicht für die Anmeldung mit **E-Mail und Passwort** das Passwort allein nicht aus: Jedes Konto braucht einen **zweiten Faktor**. Wer Ihr Passwort kennt, kann sich damit noch nicht anmelden.



Die Anmeldung mit einem **Zugangscode** (Freigabecode, Token) ist davon nicht betroffen und funktioniert wie bisher.

Als zweiter Faktor stehen zur Wahl:

**Passkey (empfohlen)**

Die Anmeldung wird mit Fingerabdruck, Gesichtserkennung oder der PIN Ihres Geräts bestätigt – ohne Code abzutippen und ohne zusätzliche App. Passkeys funktionieren mit aktuellen Smartphones, Tablets und Computern (Windows Hello, Apple Touch ID/Face ID, Android) sowie mit Sicherheitsschlüsseln. Sie können mehrere Passkeys anlegen, zum Beispiel für Smartphone und Arbeitsplatz-PC.

Passkeys gelten als besonders sicher, weil sie gegen Phishing geschützt sind: Ein Passkey funktioniert nur auf der echten Adresse des Portals und kann deshalb nicht über eine gefälschte Webseite abgegriffen werden – anders als ein Passwort oder ein abgetippter Code. Fingerabdruck und Gesichtsbild dienen nur dazu, den Passkey auf Ihrem Gerät freizugeben; sie verlassen das Gerät nicht und werden nicht an das Portal übertragen.

**Authenticator-App**

Eine kostenlose App auf dem Smartphone erzeugt alle 30 Sekunden einen neuen 6-stelligen Code, den Sie bei der Anmeldung eingeben. Das Portal empfiehlt **Microsoft Authenticator** und **Google Authenticator**; jede andere App nach dem gängigen Standard (TOTP) funktioniert ebenso.

Zusätzlich erhalten Sie beim ersten Faktor zehn **Backup-Codes** für den Notfall.

## Zweiten Faktor einrichten

Bei der ersten Anmeldung mit E-Mail und Passwort öffnet das Portal automatisch die Seite **Anmeldung & Sicherheit** mit dem Hinweis **Bitte richten Sie einen zweiten Anmeldefaktor ein**. Er erklärt kurz, warum das nötig ist, und stellt die beiden Möglichkeiten vor. Solange kein zweiter Faktor eingerichtet ist, sind alle anderen Bereiche gesperrt. Später erreichen Sie die Seite jederzeit über das Kontomenü (Personen-Symbol oben rechts) unter **Anmeldung & Sicherheit**.

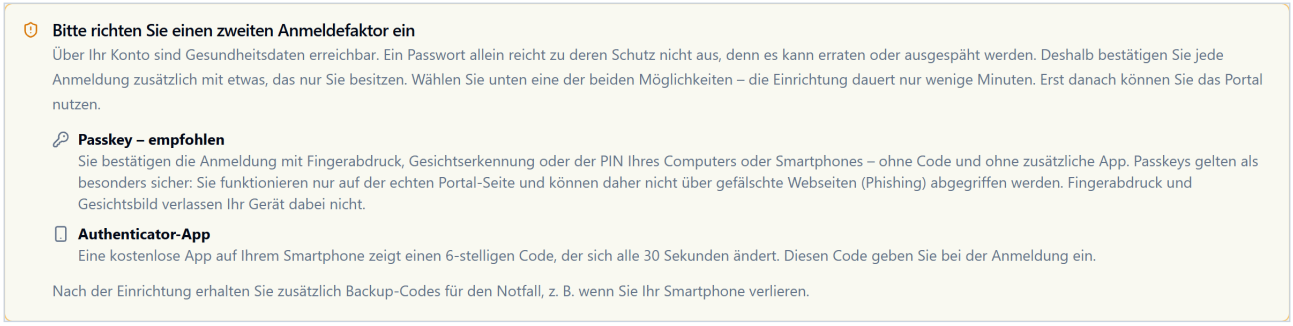


*Abbildung 11. Hinweis bei der ersten Anmeldung*

Richten Sie einen der beiden Faktoren ein – oder beide, dann haben Sie eine Ausweichmöglichkeit.

## Passkey hinzufügen

1. Öffnen Sie **Anmeldung & Sicherheit** auf dem Gerät, mit dem Sie sich künftig anmelden möchten (Computer, Smartphone oder Tablet).
2. Klicken Sie unter **Passkeys** auf **Passkey hinzufügen**.
3. Übernehmen oder ändern Sie den vorgeschlagenen Namen (zum Beispiel „Laptop Büro“) – er hilft Ihnen später, die Passkeys auseinanderzuhalten. Geben Sie Ihr aktuelles Passwort ein und klicken Sie auf **Passkey erstellen**.

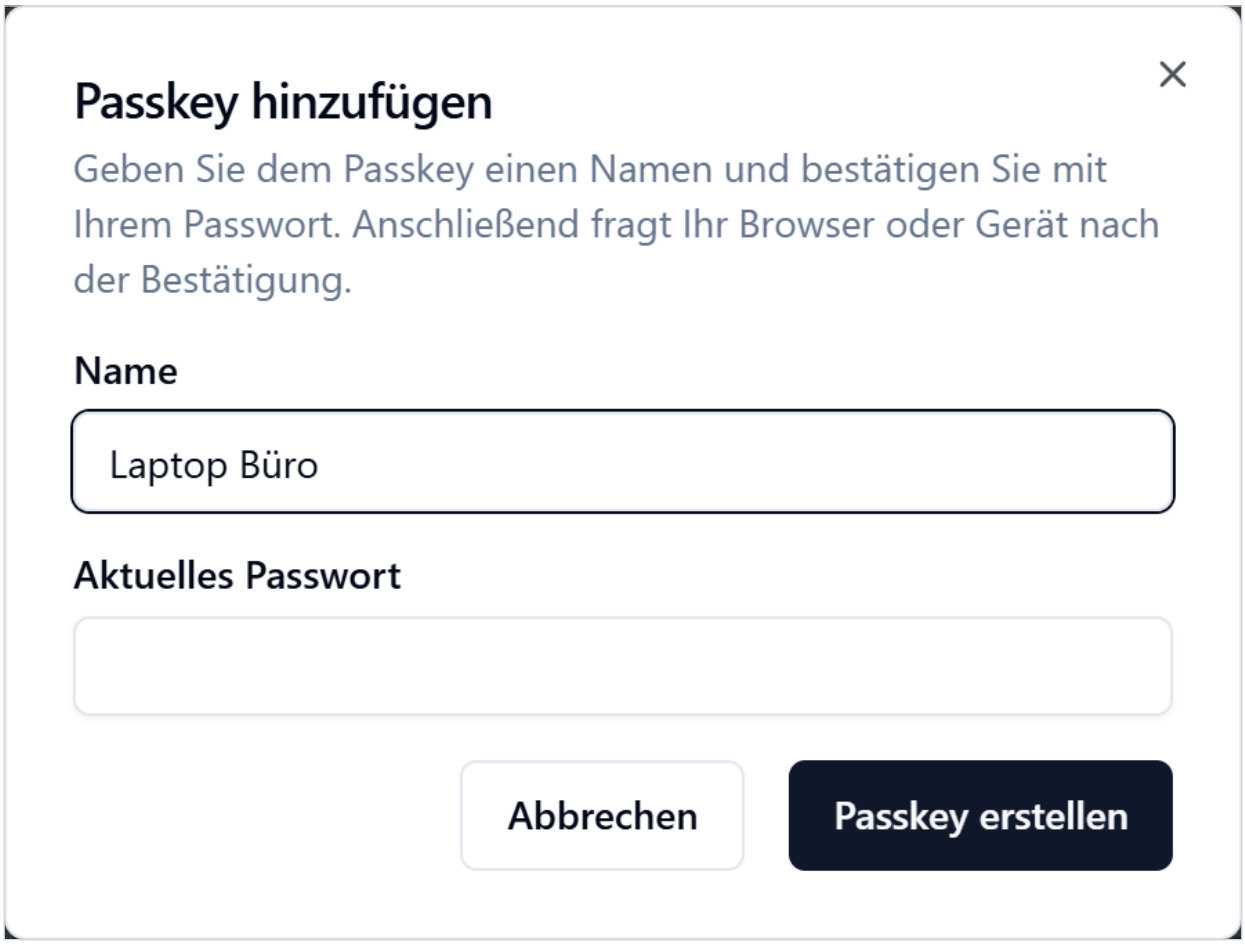


*Abbildung 12. Passkey hinzufügen*

4. Ihr Browser bzw. Betriebssystem öffnet nun ein eigenes Fenster. Je nach Gerät:

- **Windows:** Bestätigen Sie mit Windows Hello (Gesicht, Fingerabdruck oder Windows-PIN).
- **Mac, iPhone, iPad:** Bestätigen Sie mit Touch ID, Face ID oder dem Gerätecode. Der Passkey wird im iCloud-Schlüsselbund gespeichert.
- **Android:** Bestätigen Sie mit Fingerabdruck, Gesicht oder Displaysperre. Der Passkey wird im Google Passwortmanager gespeichert.
- **Passkey auf dem Smartphone speichern, obwohl Sie am Computer sitzen:** Wählen Sie im Fenster „Anderes Gerät verwenden“ bzw. „Smartphone oder Tablet“ und scannen Sie den angezeigten QR-Code mit dem Smartphone.

5. Der neue Passkey erscheint in der Liste. Die Kennzeichnung **synchronisiert** bedeutet, dass er über Ihr Apple- oder Google-Konto auch auf Ihren anderen Geräten verfügbar ist.

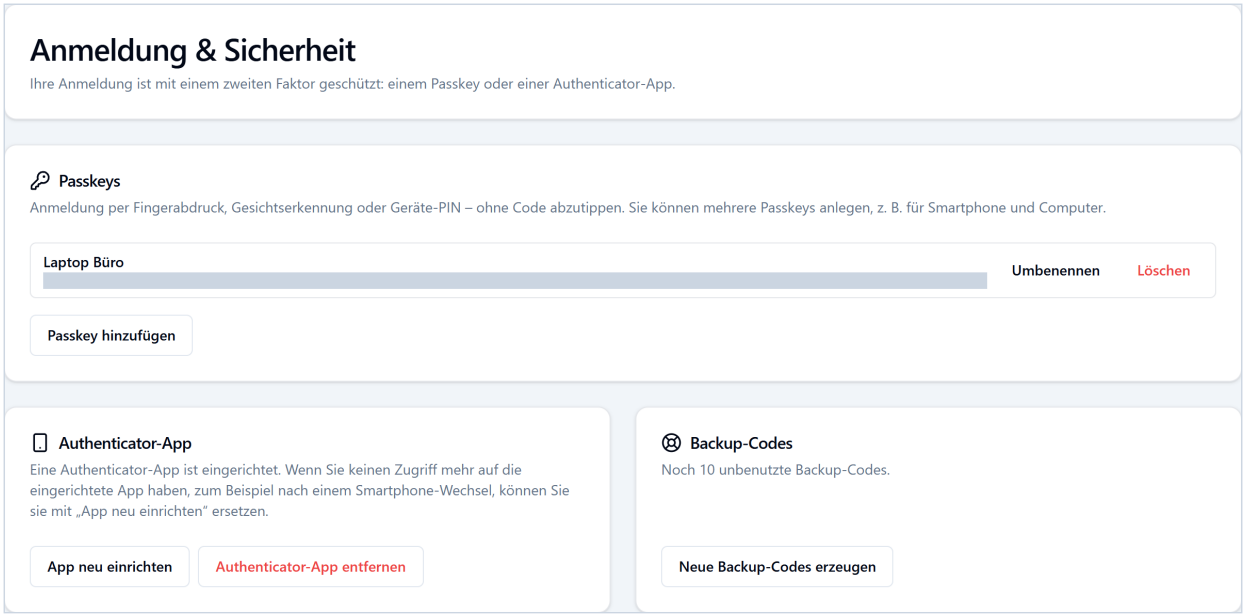


*Abbildung 13. Passkeys, Authenticator-App und Backup-Codes auf der Seite Anmeldung & Sicherheit*

Legen Sie für jedes Gerät, mit dem Sie sich regelmäßig anmelden, einen eigenen Passkey an – oder nutzen Sie einen synchronisierten Passkey. Fragt der Browser nach dem Speicherort, ist der Passwortmanager Ihres Geräts für die meisten Nutzer die einfachste Wahl.

## Authenticator-App einrichten

1. Klicken Sie unter **Authenticator-App** auf **Authenticator-App einrichten** und geben Sie Ihr aktuelles Passwort ein. Die Einrichtung führt Sie in drei Schritten durch den Vorgang.




*Abbildung 14. Einrichtung der Authenticator-App (QR-Code und Schlüssel sind hier verdeckt)*

2. **App installieren:** Das Portal empfiehlt zwei kostenlose Apps, die es für Android und iPhone gibt: **Microsoft Authenticator** und **Google Authenticator**. Wählen Sie Ihr Smartphone (Android oder iPhone) und scannen Sie den QR-Code der gewünschten App mit der Kamera Ihres Smartphones – er öffnet die App im Google Play Store bzw. App Store. Öffnen Sie das Portal auf dem Smartphone selbst, führen die Links direkt in den Store. Eine bereits vorhandene Authenticator-App können Sie weiterverwenden.
3. **Konto hinzufügen:** Tippen Sie in der App auf „+“ bzw. „Konto hinzufügen“ und scannen Sie den QR-Code im Portal. Lässt sich der Code nicht scannen, tragen Sie den darunter angezeigten Schlüssel in der App von Hand ein. Auf dem Smartphone öffnet **Direkt in der Authenticator-App öffnen** die App ohne Scannen. Die App zeigt danach den Eintrag „RadioWeb Patientenportal“.
4. **Code eingeben:** Geben Sie den 6-stelligen Code ein, den die App gerade anzeigt, und klicken Sie auf **Bestätigen**. Der Code wechselt alle 30 Sekunden – nehmen Sie einfach den aktuellen.



Wählen Sie eine App mit Sicherungsfunktion (bei Microsoft und Google über Ihr Konto), dann bleiben die Einträge auch bei einem neuen Smartphone erhalten.

# Backup-Codes

Nach dem ersten Faktor zeigt das Portal einmalig zehn Backup-Codes an (Format `XXXXX-XXXXX`). Mit einem Backup-Code können Sie sich anmelden, wenn Sie Passkey und App gerade nicht verwenden können – zum Beispiel nach dem Verlust des Smartphones.

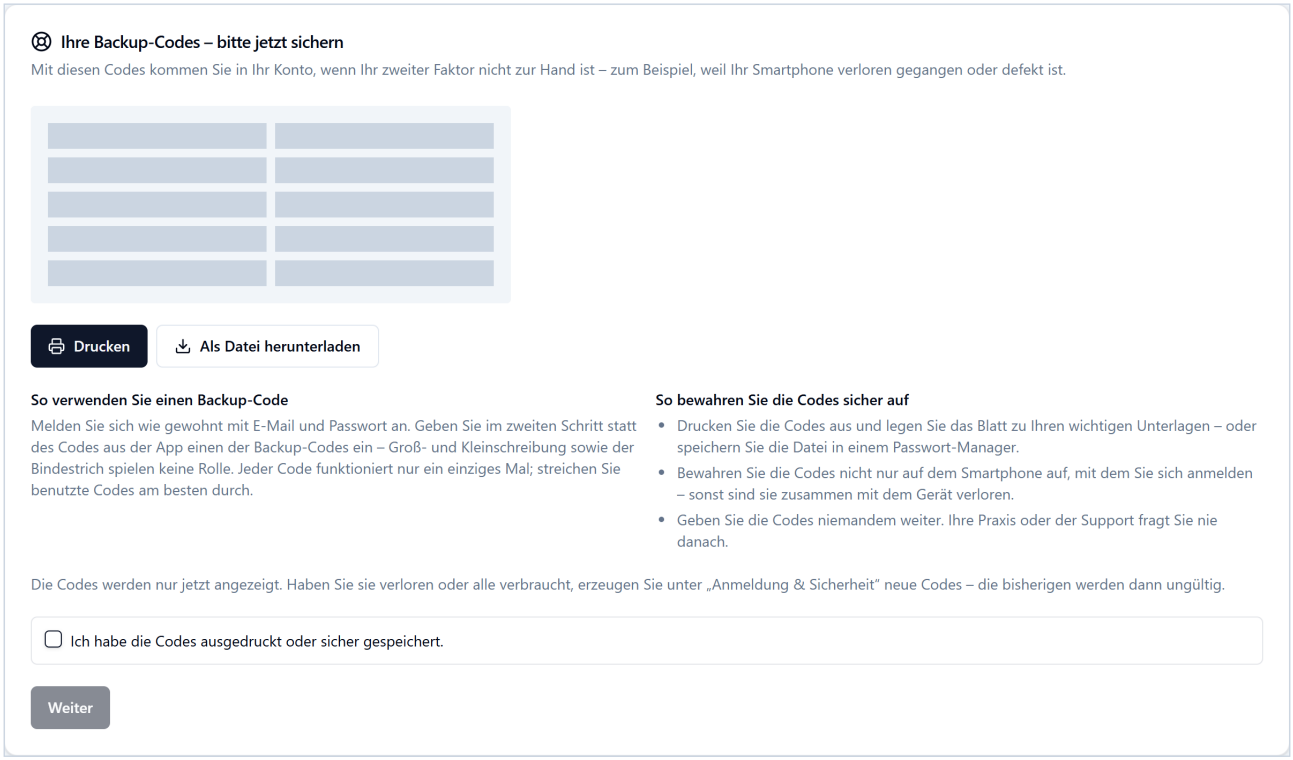


*Abbildung 15. Backup-Codes nach der Einrichtung (Codes hier verdeckt)*

### *Backup-Code verwenden*

Melden Sie sich wie gewohnt mit E-Mail und Passwort an und geben Sie im zweiten Schritt statt des App-Codes einen Backup-Code ein. Groß- und Kleinschreibung sowie der Bindestrich spielen keine Rolle. Jeder Code funktioniert genau einmal – streichen Sie benutzte Codes am besten durch.

### *Backup-Codes sicher aufbewahren*

- Klicken Sie auf **Drucken** und legen Sie das Blatt zu Ihren wichtigen Unterlagen – oder laden Sie die Codes mit **Als Datei herunterladen** herunter und speichern Sie die Datei in einem Passwort-Manager. Ausdruck und Datei enthalten auch eine kurze Anleitung.
- Bewahren Sie die Codes nicht nur auf dem Smartphone auf, mit dem Sie sich anmelden – sonst sind sie zusammen mit dem Gerät verloren.
- Geben Sie die Codes niemandem weiter. Die Praxis oder der Support fragt nie nach Ihren Backup-Codes.

Erst wenn Sie bestätigen, dass Sie die Codes ausgedruckt oder sicher gespeichert haben, geht es mit **Weiter** zurück zur Übersicht. Die Seite zeigt danach an, wie viele unbenutzte Codes Sie noch haben. Über **Neue Backup-Codes erzeugen** erhalten Sie einen neuen Satz; die bisherigen Codes werden dabei ungültig.

## Anmelden mit zweitem Faktor

1. Geben Sie wie gewohnt E-Mail-Adresse und Passwort ein und klicken Sie auf **Anmelden**.
2. Im Schritt **Bestätigung erforderlich** klicken Sie auf **Passkey verwenden** und bestätigen die Abfrage Ihres Geräts – oder geben Sie den Code aus der Authenticator-App bzw. einen Backup-Code ein und klicken Sie auf **Bestätigen**.

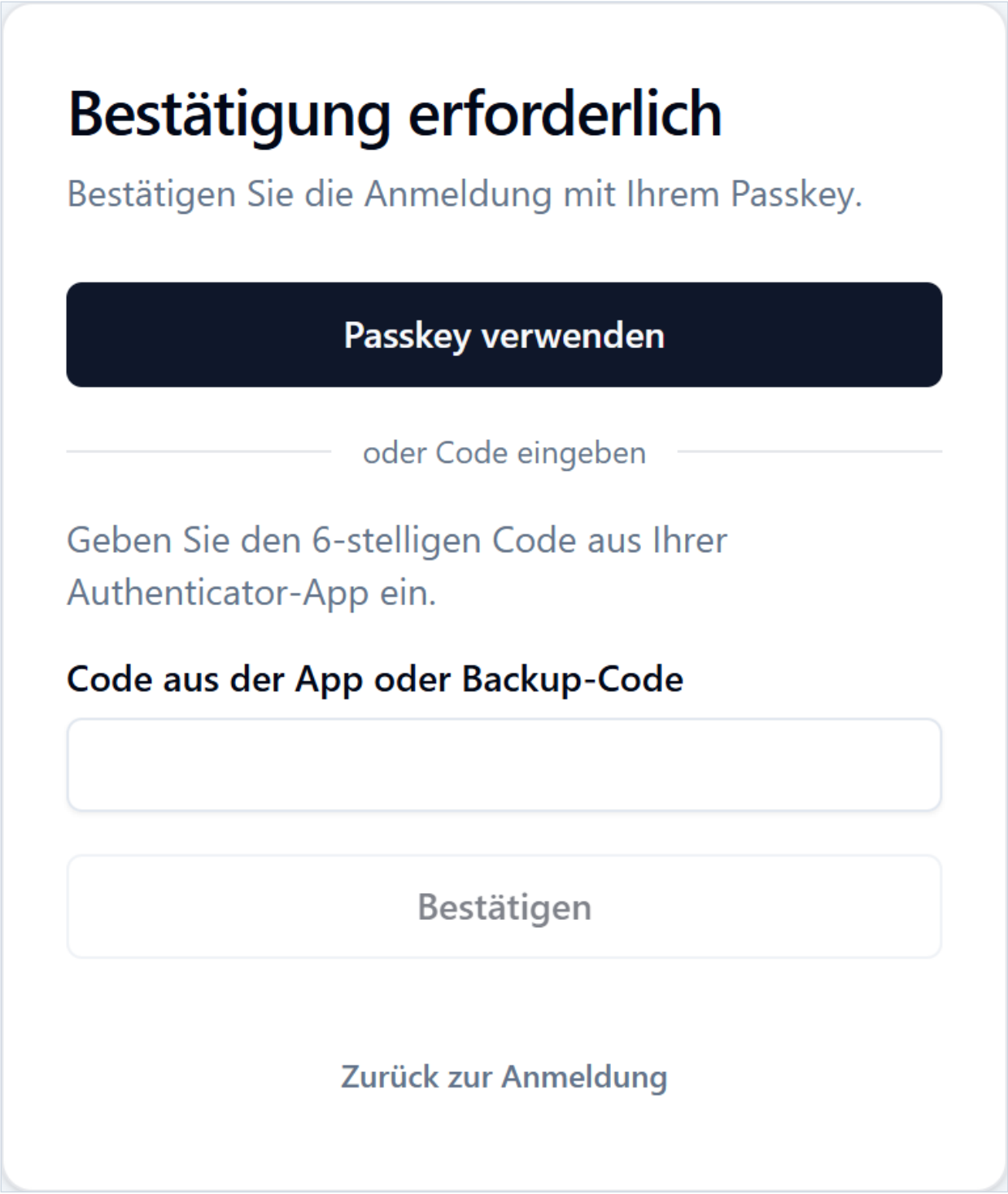


*Abbildung 16. Zweiter Schritt der Anmeldung*

Mit einem Passkey geht es auch ohne Passwort: Klicken Sie auf der Anmeldeseite auf **Mit Passkey anmelden** oder wählen Sie den Passkey direkt im Vorschlag des E-Mail-Felds aus. Liegt der Passkey

auf Ihrem Smartphone, Sie melden sich aber am Computer an, wählen Sie im Fenster des Browsers „Anderes Gerät verwenden“ und scannen den QR-Code mit dem Smartphone.

Nach fünf fehlgeschlagenen Versuchen (falsches Passwort oder falscher Code) wird das Konto vorübergehend gesperrt: zunächst für 15 Minuten, bei weiteren Fehlversuchen länger (höchstens 4 Stunden).

## Faktoren verwalten

- **Umbenennen** und **Löschen** einzelner Passkeys sowie **Authenticator-App entfernen** finden Sie auf der Seite **Anmeldung & Sicherheit**.
- Der letzte verbleibende Faktor kann nicht entfernt werden – richten Sie zuerst einen weiteren ein. So ist Ihr Konto nie nur durch das Passwort geschützt.
- **App neu einrichten** ersetzt die Authenticator-App, zum Beispiel nach einem Smartphone-Wechsel. Die Einrichtung läuft wie beim ersten Mal; die bisherige App bleibt gültig, bis Sie den Code der neuen App bestätigt haben. Danach gelten nur noch Codes der neuen App, und Ihre Anmeldungen auf anderen Geräten werden beendet.
- Änderungen an den Faktoren erfordern Ihr Passwort. Liegt Ihre letzte Bestätigung mehr als zehn Minuten zurück, fragt das Portal zusätzlich nach einem Passkey oder Code (**Identität bestätigen**).
- Wird ein Faktor entfernt, werden alle anderen Sitzungen Ihres Kontos beendet.
- Über jede Änderung erhalten Sie zur Sicherheit eine E-Mail – in der Sprache, in der Sie sich zuletzt angemeldet haben. Haben Sie die Änderung nicht selbst vorgenommen, wenden Sie sich umgehend an Ihre Praxis bzw. den Administrator.

## Gerät verloren

1. Melden Sie sich mit E-Mail, Passwort und einem **Backup-Code** an.
2. Öffnen Sie **Anmeldung & Sicherheit** und ersetzen Sie den verlorenen Faktor:
    - **Authenticator-App:** Klicken Sie unter **Authenticator-App** auf **App neu einrichten** und richten Sie die App auf dem neuen Smartphone ein. Codes des verlorenen Smartphones gelten danach nicht mehr.
    - **Passkey:** Legen Sie zuerst einen neuen Passkey an (oder richten Sie eine Authenticator-App ein) und löschen Sie dann den Passkey des verlorenen Geräts.
3. Prüfen Sie, wie viele Backup-Codes Sie noch haben, und erzeugen Sie bei Bedarf neue.

Haben Sie keinen Backup-Code mehr, kann der Administrator des Portals Ihre Anmeldefaktoren zurücksetzen. Bei der nächsten Anmeldung richten Sie dann einen neuen zweiten Faktor ein.

Ändert jemand anderes Ihre Faktoren, erhalten Sie eine E-Mail – wenden Sie sich dann umgehend an Ihre Praxis bzw. den Administrator.

# Zugang über eine Studienfreigabe

Eine **Studienfreigabe** gewährt Zugriff auf eine oder mehrere ausgewählte Untersuchungen – ohne eigenes Benutzerkonto. Sie erhalten sie zum Beispiel, wenn eine Patientin oder ein Patient Ihnen Aufnahmen geteilt hat oder eine Praxis Ihnen gezielt einzelne Untersuchungen bereitstellt.

## Anmelden

Die Anmeldung funktioniert genau wie mit einem persönlichen Freigabecode: Link öffnen oder QR-Code scannen, gegebenenfalls Geburtsdatum oder Passwort eingeben – siehe Anmelden.

## Untersuchungen ansehen und herunterladen

Nach der Anmeldung sehen Sie ausschließlich die freigegebenen Untersuchungen.

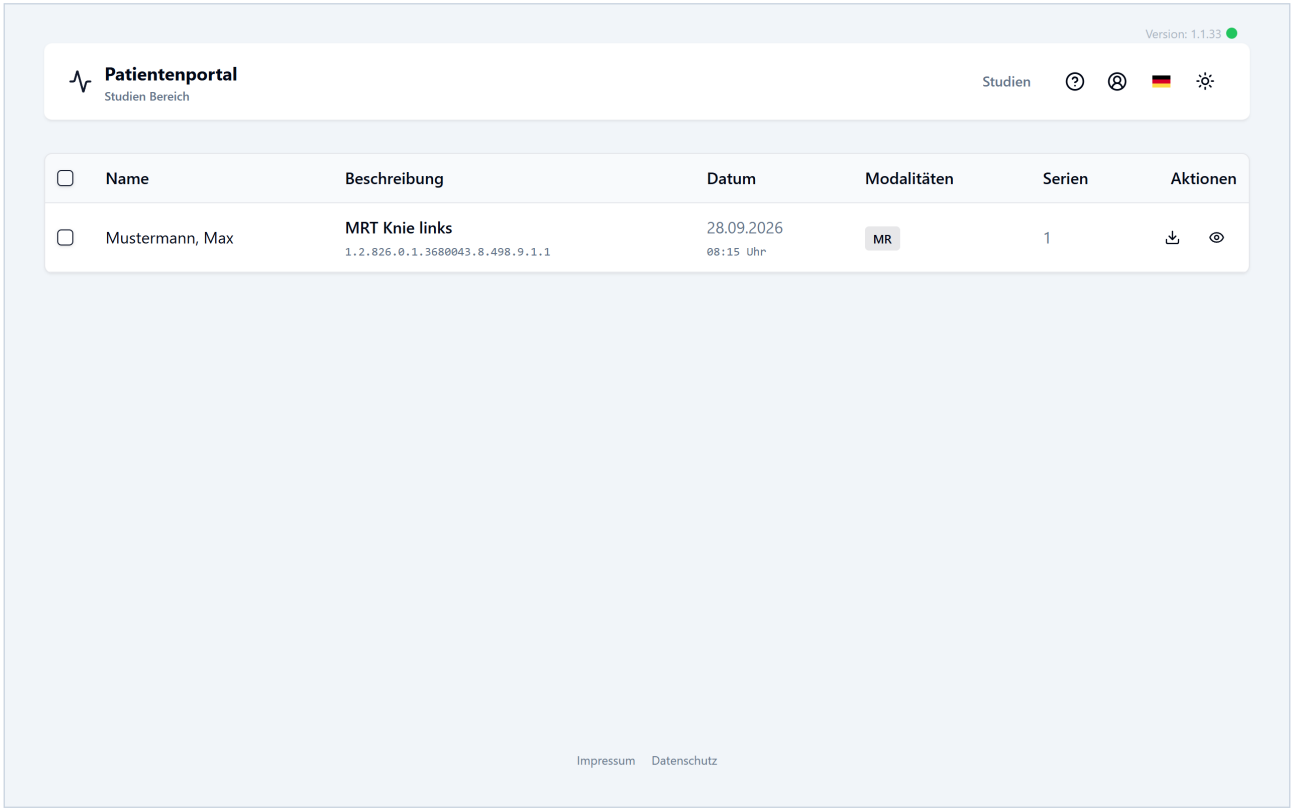


*Abbildung 17. Ansicht einer Studienfreigabe*

Ansehen im Bildbetrachter und Herunterladen funktionieren wie im Kapitel Untersuchungen ansehen und herunterladen beschrieben. Ob Sie die Untersuchungen selbst weiter teilen dürfen, legt die Praxis fest.

Eine Studienfreigabe ist zeitlich begrenzt. Nach Ablauf wenden Sie sich an die Person oder Praxis, von der Sie die Freigabe erhalten haben.

# Häufige Fragen und Datenschutz

Die Antworten auf diese Fragen finden Sie auch im Portal: Klicken Sie oben rechts auf das Hilfe-Symbol (Fragezeichen) und wählen Sie **FAQ**. Dort können Sie außerdem dieses Handbuch als PDF herunterladen.

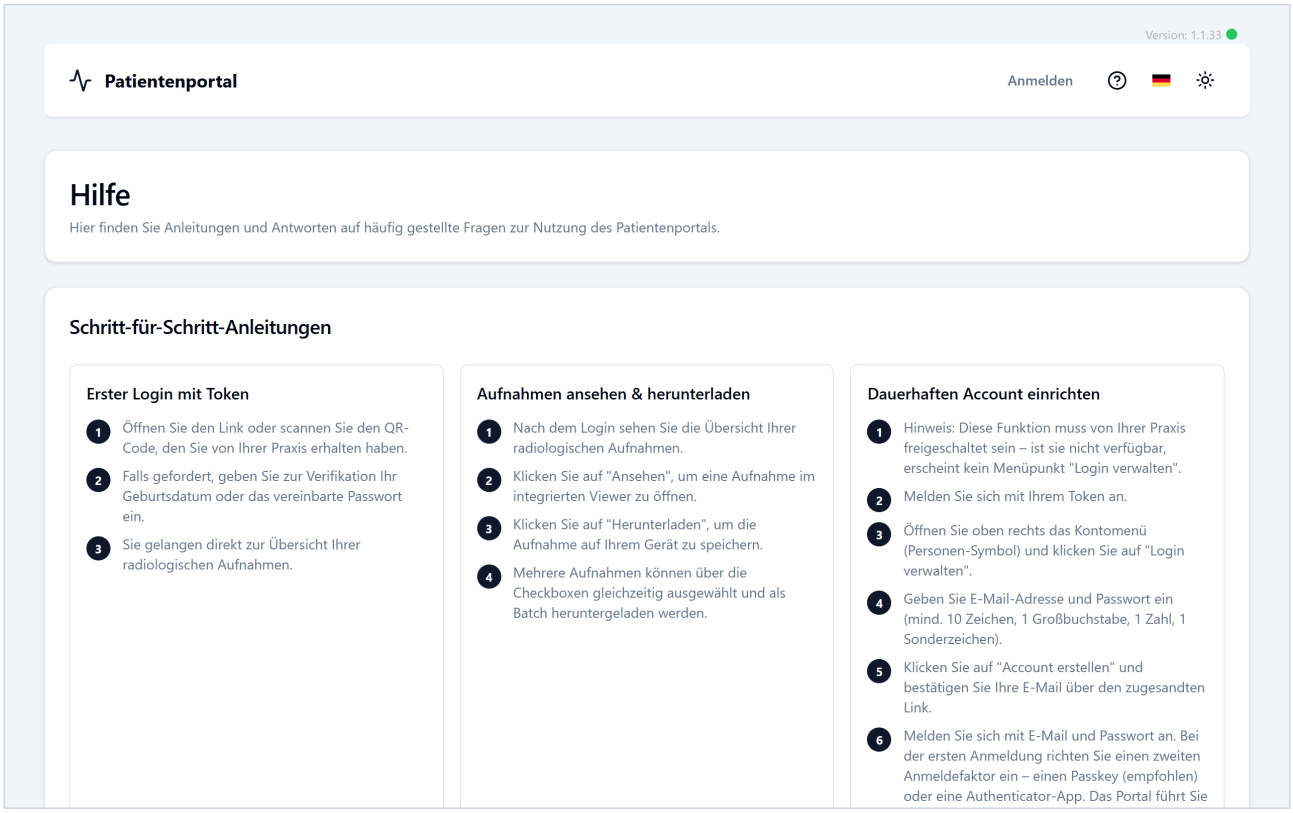


*Abbildung 18. Die Hilfe-Seite im Portal*

## Häufige Fragen

1. *Wie melde ich mich an?*

   Mit dem Freigabecode (Token), den Sie von Ihrer Praxis per Link oder QR-Code erhalten haben – oder, falls eingerichtet, mit E-Mail-Adresse und Passwort. Siehe Anmelden.

2. *Mein Link funktioniert nicht – was kann ich tun?*

   Häufige Ursachen: Der Freigabecode ist abgelaufen oder wurde widerrufen, oder der Link wurde beim Kopieren beschädigt. Geben Sie den Code von Hand ein oder bitten Sie Ihre Praxis um einen neuen Code.

3. *Ich habe mein Passwort vergessen.*

   Ein automatisches Zurücksetzen gibt es aus Sicherheitsgründen nicht. Ihre Praxis kann Ihnen einen neuen Freigabecode ausstellen, mit dem Sie sich anmelden und ein neues Passwort festlegen.

4. *Warum sehe ich keine Aufnahmen?*

   Das Portal ruft Ihre Aufnahmen aus dem Archiv der Praxis ab. Der Verbindungsstatus wird oben rechts neben der Versionsnummer als farbiger Punkt angezeigt (grün = Verbindung in Ordnung, rot = Abruf derzeit nicht möglich). Möglicherweise sind Ihrem Zugang auch noch keine Aufnahmen

zugeordnet – wenden Sie sich dann an Ihre Praxis.

5. *Warum fehlt bei mir die Schaltfläche „Teilen“?*

   Das Teilen muss von Ihrer Praxis freigeschaltet werden.

6. *Welche technischen Voraussetzungen brauche ich?*

   Einen aktuellen Browser (Chrome, Firefox, Edge, Safari). Zusätzliche Programme sind nicht nötig. Für die Bildbetrachtung empfehlen wir einen großen Bildschirm.

7. *Kann ich die Sprache ändern?*

   Ja – über die Flagge in der Navigation.

## Hinweise zum Datenschutz

- Ihre Daten werden verschlüsselt übertragen. Das Portal lädt keine Inhalte von fremden Servern und verwendet keine Tracking- oder Analysedienste.
- Geben Sie Ihren Freigabecode und daraus erstellte Zugangslinks nur an Personen weiter, die Ihre Aufnahmen sehen sollen.
- Schützen Sie geteilte Zugänge bei Bedarf zusätzlich mit Geburtsdatum oder Passwort und wählen Sie eine kurze Gültigkeitsdauer.
- Unter Meine Freigaben können Sie jeden Zugang jederzeit widerrufen und auf Wunsch Ihre Daten aus dem Portal löschen lassen.
- Melden Sie sich nach der Nutzung ab, insbesondere an gemeinsam genutzten Geräten.
- Die vollständige Datenschutzerklärung Ihrer Praxis finden Sie im Portal über den Link **Datenschutz** am Seitenende.